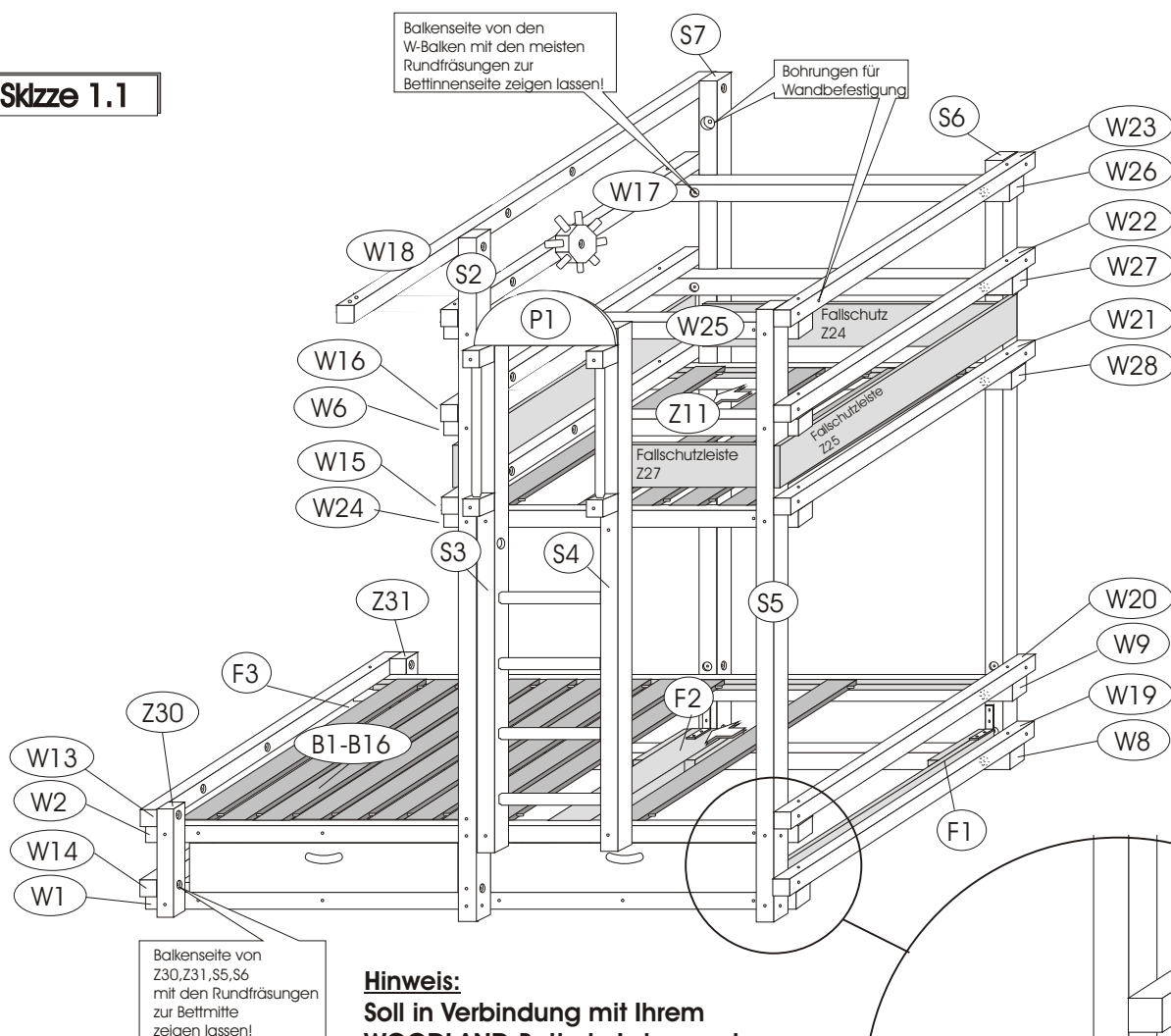


Skizze 1.1



Hinweis:
Soll in Verbindung mit Ihrem WOODLAND-Bett ein Lehnenset montiert werden, so lesen Sie vor dem Beginn der Montage unbedingt die Bauanleitung des Lehnensets!

So starten Sie:

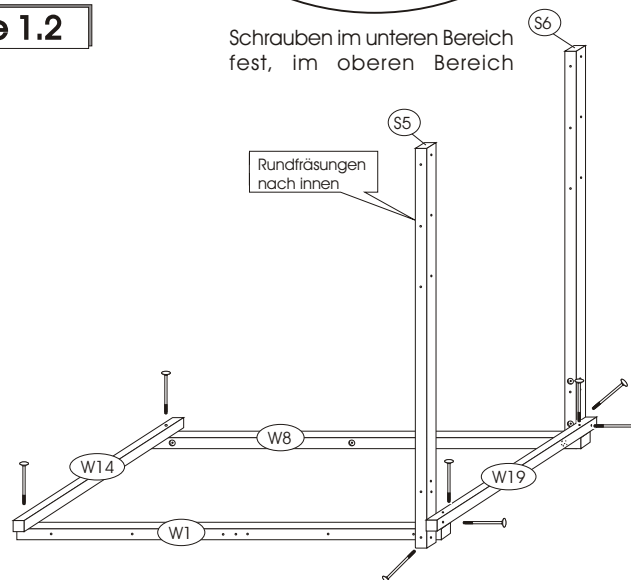
1. Schauen Sie sich vor Beginn der Montage in Ruhe die einzelnen Skizzen an. Alle wichtigen Bauteile haben einen **Aufkleber** mit Bauteilebezeichnung, an dem Sie sich leicht orientieren können. Die beigefügte **Balkenstückliste** ist eine weitere Orientierungshilfe. Auf ihr sind alle Balken in der jeweils senkrechten bzw. waagerechten Einbauposition abgebildet. Anhand der **Karton-Aufkleber** auf der jeweiligen Verpackung ist der Inhalt zu erkennen.

2. Holzteile (falls unbedingt nötig) am besten vor der Montage mit **Möbelwachs** oder **Möbelöl** behandeln.

Unser Tip: Das Bett nicht zu behandeln ist jedoch für die Raumluft günstiger (Feuchtigkeitsregulierung der Raumluft!). Außerdem: es spart (Wachs- bzw. Öl-) Kosten und bietet auch den Vorteil, Verschmutzungen (z.B. durch Farbstifte) später mit Schmirgelpapier und Beulen mit Hilfe eines Löschblatts und eines Bügeleisens noch entfernen zu können! Zwei weitere Argumente: Unbehandeltes Kiefernholz ist für Kinderhände griffiger und behält so auch seinen schönen, natürlichen Farbton.

3. Für die Montage benötigen Sie folgendes **Werkzeug**: eine Ratsche mit einem 10er Nuß-Vorsatz, einen Kreuzschlitzschraubendreher (besser noch einen **Akkuschrauber** mit einem austauschbaren 10er-Nuß- und einem **Kreuzschlitz-Vorsatz**) und einen **Hammer**. Ein Helfer

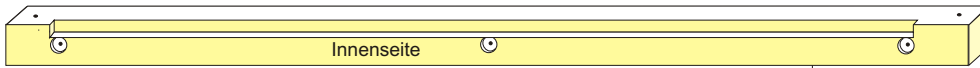
Skizze 1.2



Balken-Stückliste

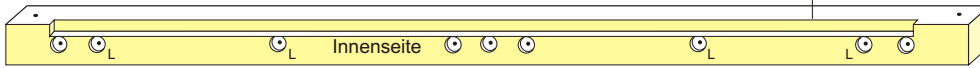
Orientierungs- und Montage-Hilfe

CAPT'N COOK
Art.-Nr. 503

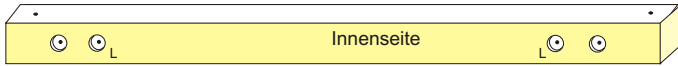


W9, W28: Falz für Matratzen-Auflageleisten immer nach oben positionieren!

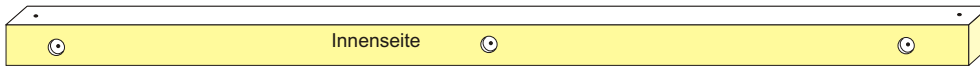
Falzbohlen
für Lattenrostauflage



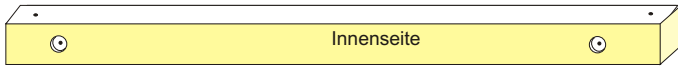
W2, W24: Bohrungen "L" für vier Leiter-Montagemöglichkeiten (bleiben nach Beendigung der Montage teilweise frei.)



W25: (Ansicht: Bett-Innenseite). Auch hier werden nicht alle L-Bohrungen benötigt, da diese wahlweise für vier Montagemöglichkeiten der Leiter zur Verfügung stehen!



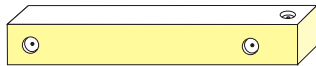
W1, W8: Achtung: (2 Rundfräsungen nach unten, 3 Rundfräsungen nach innen positionieren!)



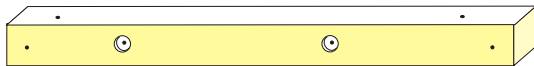
W26, W27: Ansicht: Bett-Innenseite



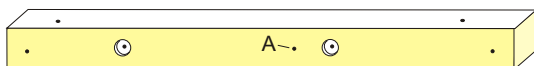
W18: Seilhalterbalken für Kletterseil. (Mittlere Bohrungen werden nur optional für Umbauarbeiten benötigt!)



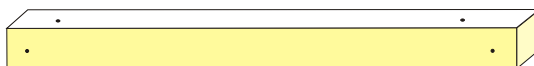
Z11: (Ansicht: Bett-Innenseite) Je nach Anbringung der Leiter auch spiegelbildlich einzubauen.



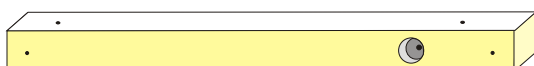
W13, W15, W16 (mittlere Fräsungen sind nur bei Anbringung der Leiter an der Stirnseite zu benutzen!) Ansicht: innen.



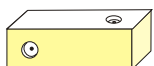
W17: hat mittig zusätzliche Bohrung A für Lenkrad-Schraube. (Ansicht: Bett-Innenseite)



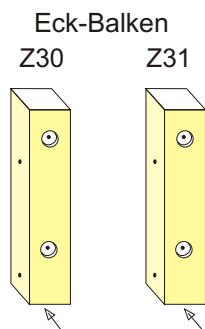
W14, W19, W20, W21, W22: (Ansicht: Bett-Innenseite)



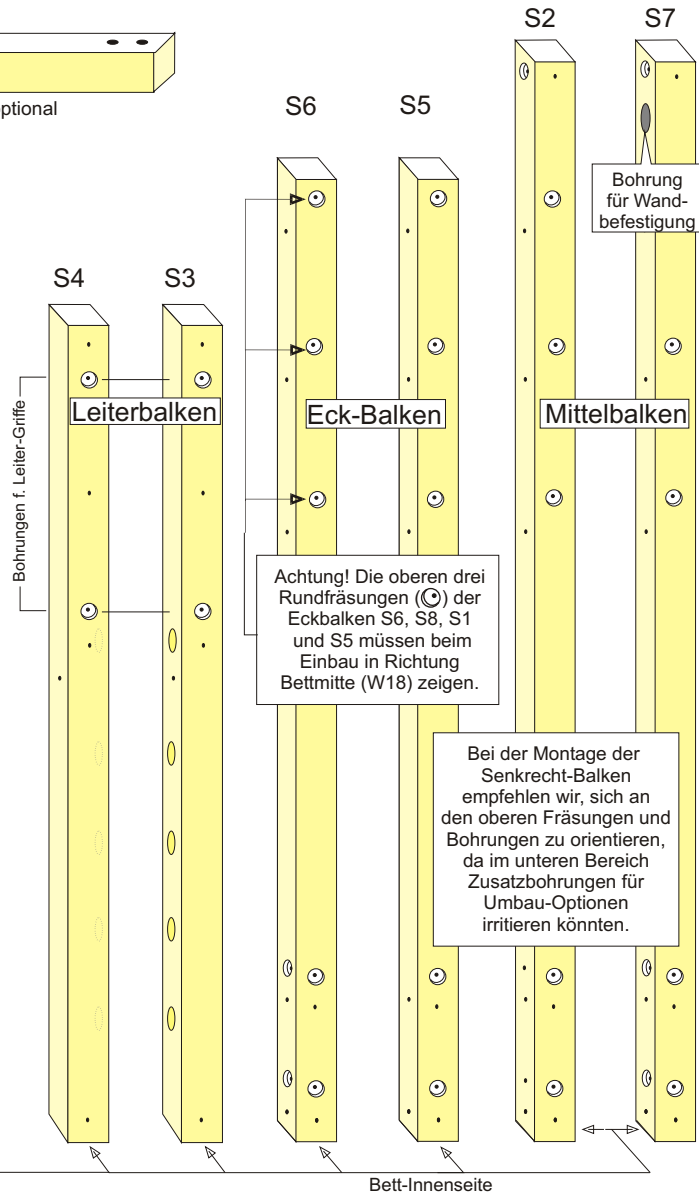
W23: hat größere Fräsung für Anbringung der Wandbefestigung. (Ansicht: Bett-Innenseite.)



W6: Kurzer Balken. Wird neben der Leiter unter W22 bzw. W16 montiert



Eck-Balken
Z30 Z31



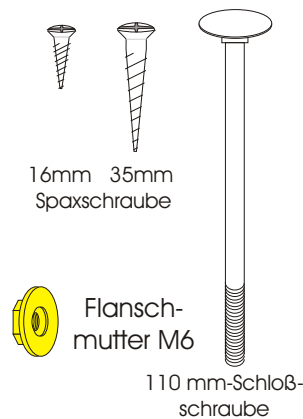
Orientieren Sie sich beim Sortieren der Balken an den 20 mm großen Rundfräsungen: ☉. Die Balken sind mit den Innenseiten abgebildet, an denen die meisten Fräsungen sind.

Die Bauteile-Bezeichnung ("W1", "W2"...usw.) befindet sich am jeweiligen Balken-Ende (stirnseitig). "W" für waagrecht, "S" für senkrecht!

Waagrecht-Balken sind waagrecht, Senkrecht-Balken sind senkrecht abgebildet

Achtung! Die oberen drei Rundfräsungen (☉) der Eckbalken S6, S8, S1 und S5 müssen beim Einbau in Richtung Bettmitte (W18) zeigen.

Bei der Montage der Senkrecht-Balken empfehlen wir, sich an den oberen Fräsungen und Bohrungen zu orientieren, da im unteren Bereich Zusatzbohrungen für Umbau-Optionen irritieren könnten.



Beginnen Sie den Bau des Bettes mit den waagerechten Balken **W1, W8, W14 und W19** (W = waagrecht, S = senkrecht). Die Bauteilbezeichnungen der Balken, entsprechend der **Skizze 1.1**, befinden sich jeweils an einer Balken-Stirnseite. Balken so auf den Boden positionieren, daß Sie zunächst immer noch um das entstehende Bett herumlaufen können (**Skizze 1.2**).

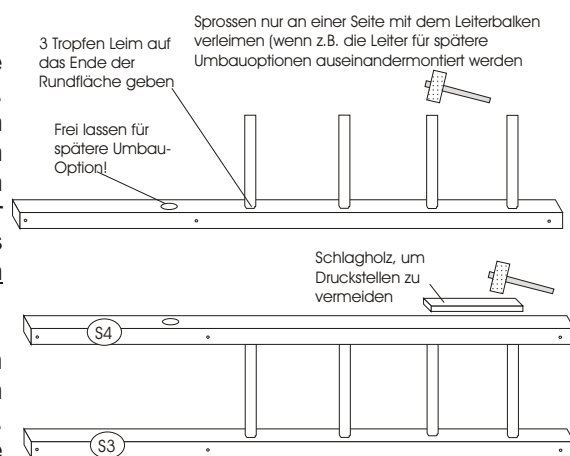
ACHTUNG! Alle waagerechten Längsbalken (W1, W2, W8, W9, W24, W25, W26, W27, W28) immer so montieren, daß die Seite mit den meisten Rundfräsungen (= ©), nach innen und die Fläche mit nur zwei Rundfräsungen nach unten zeigt! (**Skizze 1.2**). Bei den Stirnseitenbalken W13, W15, W16, W17 und W23 müssen ebenfalls die Balkenflächen mit den Rundfräsungen nach innen zeigen.

Bei der Balkenmontage die **Schloßschrauben** mit dem Hammer von außen nach innen in die Balkenlöcher schlagen. Von innen eine Flanschmutter auf die Schloßschraube aufstecken und mit Hilfe des Akkuschaubers mit 10er-Nußvorsatz bzw. des 10er-Nußschlüssels kontern. Zunächst noch nicht die Schrauben zu fest anziehen.

Eckbalken S2, S5, S6, S7, Z30 und Z31 montieren. Bei diesem Balkentyp darauf achten, daß die **Balkenflächen mit den fünf Rundfräsungen in Richtung Mittelbalken zeigt**. Weiter mit W25, W17, W26 und W23. Die Balken W17 und W23 können wahlweise vertauscht werden, je nachdem ob das Bett später an der Kopf- oder Fußseite mit dem W23 an der Wand zusätzlich befestigt wird.

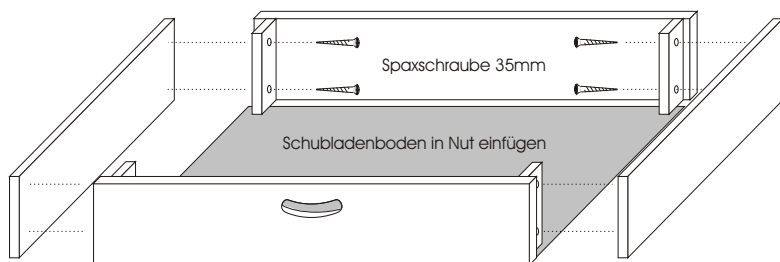
Bei den **Falz-Balken W2, W9, W24 und W28**, die innen eine Ausfräsung für die Matratzenauflageleisten haben, die jeweilige Ausfräsung oben positionieren. Die übrigen Balken wie in **Skizze 1.1** gezeigt montieren. Die Stirnseitenbalken **W13 - W23** erhalten zusätzlich noch eine senkrechte Schloßschraube an jedem Ende, die von oben nach unten in das Balkenende hineingeschlagen wird. Mit einer M6 Flanschmutter kontern. Die waagerechten Balken der oberen Etage möglichst von oben nach unten montieren, das erleichtert das Anschrauben der Muttern mit dem Akkuschauber. Zunächst nur die unteren Schrauben fester anziehen, das erleichtert den weiteren Zusammenbau.

Leiter-Montage: die vier unteren Sprossenfräsungen des Balkens S3 mit ein paar Tropfen des mitgelieferten Holzleimes vorbereiten. **Vier Leitersprossen** mit einem Hammer sanft in die Sprossenfräsungen einschlagen (**Skizze 1.3**). Die oberste Sprossenfräsung bleibt leer (für optionale spätere Zusatzsprosse bei Erhöhung der Schlafetage auf 150 cm!)



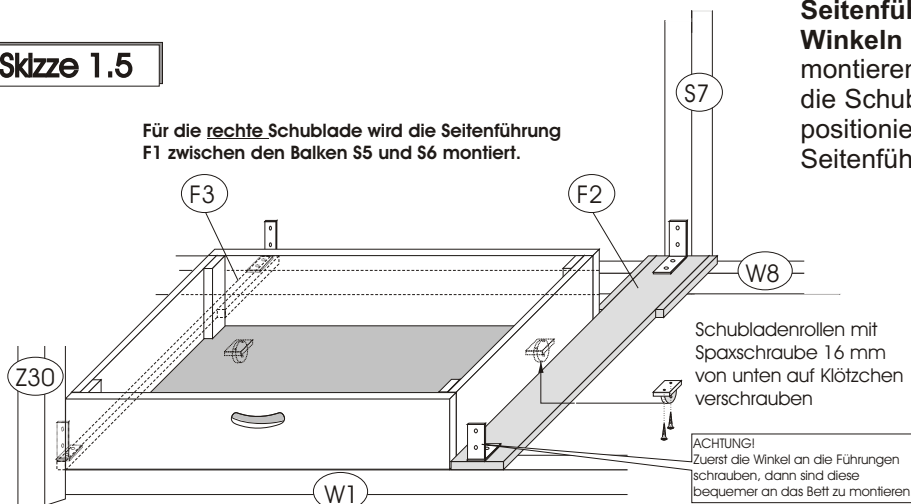
Skizze 1.3

Skizze 1.4



Skizze 1.5

Für die rechte Schublade wird die Seitenführung F1 zwischen den Balken S5 und S6 montiert.



Bevor das Lattenrost montiert wird, die **Schubladen** zusammenbauen. Seiten-, Front- und Rückwand der Schubladen zusammenschrauben, vorher Schubladenboden in die Nut einfügen (**Skizze 1.4**). Die **Schubladen-Laufräder** auf die Klötzchen der Schubladenböden festschrauben (**Skizze 1.5**). Die beiden Schubladen zwischen Balken W1 und W2 von innen nach außen in die Aussparungen einschieben. **Seitenführungen F1, F2 und F3** so mit den **40 x 40-mm-Winkeln** an die Balken S2/S7, S5/S6 und Z30/Z31 montieren, daß diese bündig mit den Schubladen sind und die Schubladen mittig zwischen den senkrechten Balken positioniert sind. Die Schubladen-Anschlagkanten der Seitenführungen nach hinten positionieren (**Skizze 1.5**).

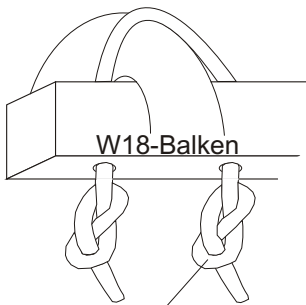
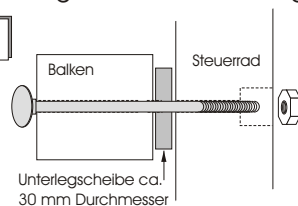
Lattenrost: Wie in **Skizze 1.6** bei **15** Lattenrostleisten je zwei **Holzdübel** einsetzen und 16 Lattenrostleisten auf den Falzbalken W2 und W9 mittig ausrichten und dann mit Spaxschrauben fixieren. **Auf Grund der Auflagen-Abstände dürfen aus Sicherheitsgründen die Schlafetagen nur in Verbindung mit einer Matratze benutzt werden.**

Verstauchungsgefahr. Möchten Sie jedoch eine Schlafetage ohne Matratze begehbar machen, müssen vier zusätzliche Auflageleisten ("Spielboden-Set", Best. Nr. 650) auf die Falzbalken geschraubt werden. Die Holzdübel müssen hierbei allerdings aus sämtlichen Auflageleisten herausgenommen werden, um dann die Auflagen auf Stoß zu montieren (Skizze 1.7). Dieses gilt ebenso für die obere Schlafetage bei CAPT'N COOK.

Fallschutzleisten Z24 - Z27 mit 35-mm-Spaxschrauben mittig zwischen Matratze und mittlerer Brüstungsebene (Z11, W22, W27, W16) anbringen (Skizze 1.1). Die Front- (Z27) und Rückfallschutzleisten (Z24) werden von innen und die Stirnseitenfallschutzleisten Z24 und Z25 von außen angeschraubt.

Segeltuch mit den 50 cm langen Befestigungsschnüren so an dem Seilbalken W18 und dem Stirnseitenbalken W17 bzw. W23 befestigen, daß es in alle Richtungen etwas Spannung

Skizze 1.9



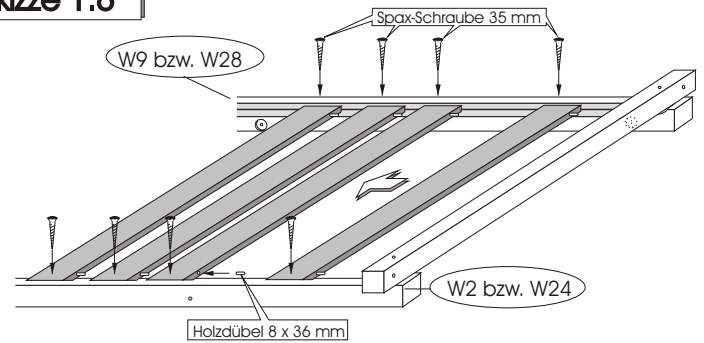
Achter-Knoten für Seilbefestigung

Skizze 1.8

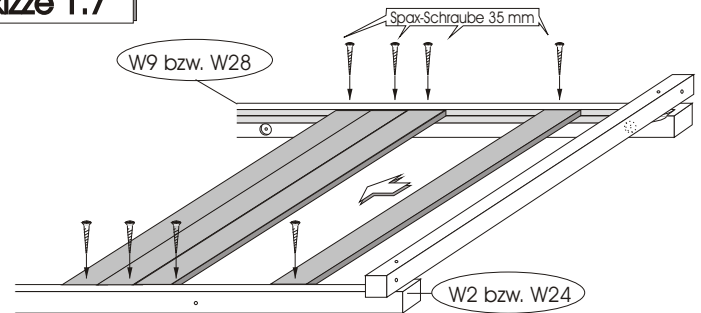
Wandbefestigung: Damit Ihr Kind auch einmal kräftiger am Kletterseil toben kann, und sich dabei nicht unnötig die Köpfe der Schloßschrauben in das Holz einziehen, **empfiehlt es sich auf jeden Fall die gesamte Bettkonstruktion wenigstens an der dafür vorgesehenen oberen Bohrung am S7-Balken (und möglichst auch noch zusätzlich am W23-Balken) mit Hilfe der mitgelieferten Dübel und der kräftigen 80mm bzw. 100mm langen Sechskantschraube an der Wand zu befestigen.** Wenn das Bett keinen direkten Wandkontakt - z.B. wegen einer Fußleiste - hat, müssen Sie ggf. ein durchbohrtes Distanzklötzchen zwischen Bett und Wand anbringen. Nach ca. drei Wochen sämtliche **Schloßschraubenverbindungen** noch einmal leicht **nachziehen**. Achten Sie jedoch darauf, daß sich die Schloßschraubenköpfe dabei nicht übermäßig in das Holz einziehen.

Hier noch ein **wichtiger Hinweis:** Gemäß Euro-Norm EN 747 müssen wir Sie der Form halber auf die Sturzgefahr bei Benutzung des Etagenbettes von Kindern unter sechs Lebensjahren hinweisen. WOODLAND verwendet deshalb Stehbrüstungen, die hinsichtlich der Brüstungshöhe mehr als die doppelte Euro-Norm erfüllen. - Wenn Sie technische **Fragen zum Aufbau** Ihres WOODLAND-Bettes haben, stehen, wir Ihnen gerne unter der **Service-Rufnummer (02133) 2482 - 0** zur Verfügung. Das WOODLAND-Team wünscht Ihnen und Ihren Kindern nun viel Spaß mit Ihrem neuen WOODLAND-Spielbett!

Skizze 1.6



Skizze 1.7



Kletterseil mit der 10mm dicken Hanf-Kordel wie in **Skizze 1.8** am Ende des Seilhaltebalkens W18 befestigen.

Steuerrad mit einer Schloßschraube und mit der großen Unterlegscheibe (zwischen Balken und Steuerrad Skizze 1.9) innen am Stirnseitenbalken W17 (oder an einer beliebig freien 6-mm-Bohrung) befestigen. Das Steuerrad wird mit der mitgelieferten **selbstsichernden M6-Mutter** (an dem grünen Kunststoffeinsatz zu erkennen) gekontert.

Rundbogen über der Leiter mit Hilfe der 35mm-Spaxschrauben an die oberen Enden der Leiterbalken S3 und S4 anschrauben (hierbei vorgebohrte Löcher im Bogen benutzen).

Aufkleber an allen Balkenenden und an anderen Bauteilen entfernen.

